

„Konvikt Borsigstraße 5 e.V.“

Für seine Masterarbeit

**Phantastik für Philister
Der Einfluss E.T.A. Hoffmanns auf das Werk Prosper
Mérimées und Honoré de Balsacs,**

in der er auf der Grundlage von sorgfältigen, vergleichenden
Textanalysen die Spuren des deutschen Schriftstellers in der
französischen phantastischen Literatur des 19. Jahrhundert erhellt hat
und die mit „sehr gut“ bewertet wurde,

erhält

Malte Wulf

den 1. Preis 2016 des Fördervereins
„Konvikt Borsigstr. 5“

in Höhe von **250 Euro.**

Für die Jury

(Prof. D. Dr. Wolf Krötke)

„Konvikt Borsigstraße 5 e.V.“

Für seine Bachelorarbeit

Germany and Central America, 1978 – 1984,

in der er die europäische und insbesondere die westdeutsche Außenpolitik gegenüber Mittelamerika während der Zeit des „Kalten Krieges“ in ihren verschiedenen Phasen erforscht hat und die nach dem englischen Notensystem als herausragend bewertet wurde,

erhält

Jonathan Jeutner

den 2. Preis 2016 des Fördervereins
„Konvikt Borsigstr. 5“

in Höhe von **150 Euro.**

Für die Jury

(Prof. D. Dr. Wolf Krötke)

„Konvikt Borsigstraße 5 e.V.“

Für ihre Hauptseminararbeit

**Hieronymus und Augustin im Streit um die hebraica
veritas,**

in der sie diesen Streit dargestellt, wissenschaftlich korrekt analysiert
sowie theologisch überzeugend beurteilt hat
und die mit „sehr gut“ bewertet wurde,

erhält

Isabell Christine Hoppe

den 3. Preis 2016 des Fördervereins
„Konvikt Borsigstr. 5“

in Höhe von 100 Euro.

Für die Jury

(Prof. D. Dr. Wolf Krötke)